

Anmeldung und Teilnahme

Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Anmeldeschluss ist der **31. Oktober 2022**.

Maximal 10 Teilnehmende

Hier können Sie die Anmeldeunterlagen anfordern:

A. Methfessel, Kirchhofstr. 94, 42327 Wuppertal

Fon: 0202 74 62 65, E-Mail: info@pz-rhein-ruhr.de

R. Otterbach, Fon: 02302 277 25 41,

E-Mail: r.otterbach@pz-rhein-ruhr.de

www.pz-rhein-ruhr.de

Nachdem die Unterlagen bei uns eingegangen sind, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Sie werden dann mit anderen Interessent:innen zum Orientierungs- tag am 19. April 2023 eingeladen. Danach entscheidet sich die endgültige Teilnahme am Kurs.

Bildungsurlaub

Die Veranstaltung ist nach dem AWbG des Landes NRW anerkannt und wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben als Fort- und Weiterbildungs-

maßnahme durchgeführt. Pro Jahr können bis zu **5 Tage** Bildungsurlaub beansprucht werden (nur in den ersten 3 Kursintervallen).

www.eeb-en.de

Kosten

Die Kursgebühr beträgt 1950,- Euro.

Übernachtungsmöglichkeiten in verschiedenen Preisklassen unter www.pz-rhein-ruhr.de.

Zertifikat/Teilnahmebescheinigung

Der KSA-Kurs wird durchgeführt nach den Standards der DGfP (Dt. Gesellschaft für Pastoralpsychologie).

Die Teilnehmenden erhalten eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung des PZ.RR Pastoralpsychologisches Zentrum Rhein-Ruhr gGmbH.

Veranstaltungsort des Kurses



Paul Gerhardt-Haus
Marxstraße 23
in 45527 Hattingen-Welper

Wegbeschreibung

Sie kommen von der A 43 (Abfahrt Herbede) oder aus Witten:

- Fahren Sie Richtung Hattingen/Blankenstein die Wittener Straße bis zur großen Kreuzung (rechts geht es nach Bochum, links ist eine Aral-Tankstelle).
- Weiter geradeaus fahren.
- An der nächsten Ampel weiter geradeaus fahren.
- An der darauffolgenden Ampel rechts abbiegen in die Marxstraße nach Welper.
- Sie fahren durch eine Tempo 30-Zone.
- Links und rechts liegen Geschäfte.
- Nach einer Ampelanlage liegt das Gemeindehaus auf der rechten Seite. (Im Haus bitte links durch das Foyer, Treppe hinauf bis ins 2. OG.)

Selbsterfahrung
Spiritualität
Seelsorge
Kommunikation
Kybernetik
Kompetenz

Seelsorgeprofil und Beratungskompetenz

Pastoralpsychologische Weiterbildung in Seelsorge/KSA

2023 - 2024



Design: www.gmf-design.de; Drucklegung: Herbst 2021; Fotos: C. Methfessel, Contilia



PZ.RR Pastoralpsychologisches
Zentrum **Rhein-Ruhr** gGmbH

An wen richtet sich dieser Kurs?

Wo und wann bin ich Seelsorger:in? Wann und wie berate ich? In dieser pastoralpsychologischen Weiterbildung in Seelsorge/KSA geht es um Berührung und Abgrenzung der Themenfelder Seelsorge einerseits und Beratung andererseits. Weitere Aspekte des Kurses sind Seelsorge & Kommunikation, Selbsterfahrung & Kompetenz, Spiritualität & Kybernetik, nützlich also für alle, die in der Seelsorge und Beratung und in der Leitung von Gruppen tätig sind.

Der Kurs ist offen für alle Berufsgruppen: für kirchliche Mitarbeiter:innen, Diakon:innen, Gemeindepädagog:innen, Sozialarbeiter:innen, Pfarrer:innen, Lehrer:innen und andere aus diakonischen, sozialen und/oder kirchlichen Arbeitsfeldern, wie z.B. Seelsorge, Gemeindearbeit, Jugendarbeit, Beratungsarbeit etc.

Was ist KSA?

In der KSA – Klinische Seelsorge Ausbildung – bedeutet das Wort „klinisch“ – engl. clinical – „erfahrungsbezogen“. Die KSA arbeitet traditionell mit Selbsterfahrungselementen und bietet gute Gelegenheit, sich in Beziehungskompetenz, in Selbst- und Fremdwahrnehmung und gelingender Kommunikation zu üben.

In der Praxisreflexion und im Gruppengeschehen haben die Teilnehmenden Gelegenheit, ihre eigenen Stärken und Schwächen in ihrer Tätigkeit stärker in den Blick zu nehmen oder sich ihrer überhaupt bewusst zu werden.

Kurselemente – Inhalte und Methoden

- Gesprächsführung und Kommunikation durch Gesprächsprotokolle und Fallbesprechungen als Reflexion der eigenen Praxis
- Selbst- und Fremdwahrnehmung und Einübung in Beziehungskompetenz durch erfahrungsorientiertes Lernen in der Gruppe
- Theorieeinheiten zur Seelsorge
- Fakultativ unter systemischen Gesichtspunkten: Institutionsanalysen, Predigtbesprechungen und Kybernetikeinheiten



Annedore Methfessel, **Kursleitung**

Ev. Theologin und Pastoralpsychologin
Supervisorin (DGfP/DGSv), KSA-Kursleiterin, Lehrsupervisorin (DGfP)
Geschäftsführung PZ.RR

Rüdiger Franz, **Kursleitung**

Pastor im Bund Freier ev. Gemeinden
Supervisor (DGfP) in eigener Praxis
KSA-Kursleiter



Sabine Lindemeyer, **Referentin**

Dozentin am PTI
Pädagogisch-Theologischen Institut
der EKiR, Bonn
„Achtsamkeit und Gesprächsführung“

Theorieeinheiten im Kurs – Rüdiger Franz, eine Auswahl:

- „Feedback geben und nehmen – wie geht's?“
- „Was will ich eigentlich?“ – Lernziele entdecken und formulieren
- „Vitalkraft Aggression“ – Vom konstruktiven Umgang mit schwierigen Gefühlen
- „Ich find dich ja sooo toll, und weiß nicht warum ...“ oder „Du nervst - und ich habe eine Ahnung, warum“ – Übertragung und Gegenübertragung
- „Wissen wir eigentlich, was wir tun?“ – Auf dem Weg zu einem eigenen Seelsorgeverständnis

KSA-Kurs: Termine

- Orientierungstag: Mittwoch, 19. April 2023 (per Zoom)
- Mo. 21. – Sa. 26. August 2023 (in Hattingen)
- Mo. 13. – Sa. 18. November 2023
- Mo. 22. – Sa. 27. Januar 2024
- Mo. 22. – Sa. 27. April 2024 (in Hattingen)

Ziele und Kompetenzen

Im Verlauf dieses Kurses erwerben die Teilnehmenden folgende Kompetenzen:

- Als Teilnehmende erweitern Sie Ihre Kompetenzen in Kommunikation und Gesprächsführung.
- Sie lernen Seelsorge und Beratung zu verstehen und voneinander abzugrenzen sowie Ihr Seelsorgeprofil und Ihre Beratungskompetenz zu schärfen.
- Sie erweitern Ihre Wahrnehmungskompetenz und lernen zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung zu unterscheiden.
- Sie erwerben die Fähigkeit, zwischen Ihren persönlichen biographischen Anteilen und den strukturellen Rahmenbedingungen des Arbeitsfeldes zu unterscheiden.
- Sie lernen, den institutionellen Kontext Ihres Arbeitsfeldes klar zu erkennen und darin Ihre eigenen Aufgaben erfolgreich zu vertreten.
- Sie bauen Ihre Kenntnisse in Seelsorgekonzeption, Theorie und Theologie aus.
- Sie reflektieren und erweitern Ihr Handeln, auch Ihr Leitungshandeln, in Bezug auf Ihre Rolle an Ihrem Arbeitsplatz.
- Sie vertiefen Ihre Kenntnisse in Bezug auf die eigene religiöse Sozialisation und die eigene Sprachfähigkeit in Glaubensfragen und Fragen der Spiritualität.
- Sie erweitern Ihre Kompetenz, kritisch-wertschätzende Rückmeldungen in Arbeitsvollzügen zu geben und vertiefen dadurch Ihre Teamfähigkeit.

